

PROTOKOLL

3. o. Sitzung des Fakultätsrates Chemie vom 18. März 2021

Beginn: 14:00 Uhr

Anwesende Mitglieder des Fakultätsrats:

Epple, M., Prof. Dr.
Giese, M., Jun.-Prof. Dr.
Mayer, Ch., Prof. Dr.
Niemeyer, J., Prof. Dr.
Ropohl, M., Prof. Dr.
Rumann, S., Prof. Dr.
Schlücker, S., Prof. Dr.
Schmitz, O. J., Prof. Dr.

Loza, K. Dr.
Seifert, M., Dr.

Falchi, K.
Verheggen, E.

Mennicken, S.
Schmiedtchen, M.
Umlauf, L.

Gäste:

Barcikowski, St., Prof. Dr.
Spohr, E., Prof. Dr.
Andronescu, C., Jun.-Prof. Dr.
Voskuhl, J., Jun.-Prof. Dr.
Kuczkowski, A., Dr.
Niemeyer, F., Dr.
de Kock, T.
Becker, J.
Monsees, I.

Entschuldigt:

Schrader, T., Prof. Dr.
Ulbricht, M., Prof. Dr.
Kaspereit, Y.

Anwesende Mitglieder des Dekanats:

Gutmann, J., Prof. Dr.
Schmidt, T., Prof. Dr.
Walpuski, M., Prof. Dr.

Protokollführerin:

Marreck, M.

TOP 1: Regularien

Aufgrund der derzeitigen Situation findet die Fakultätsratssitzung als Videokonferenz statt. Der Dekan Herr Prof. Schmidt begrüßt die Fakultätsratsmitglieder zur 3. o. Sitzung des Fakultätsrates. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig ist. Die Tagesordnung wurde vorab per E-Mail versandt. Prof. Schmidt schlägt die Ergänzung eines TOP 7 „Seniorprofessur Sumfleth“ vor. Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der 2. o. Sitzung vom 11.02.2021

Das Protokoll 2. o. Sitzung vom 11.02.2021 wurde vorab allen Fakultätsratsmitgliedern zugesandt. Redaktionelle Anmerkung von Prof. Mayer: In TOP 5 bitte „PO“ für Prüfungsordnung großschreiben.

Das Protokoll wird mit dieser Änderung einstimmig angenommen.

TOP 3: Bericht des Dekans, Prodekan und des Studiendekans

Bericht des Dekans

1. Derzeit findet eine intensive Diskussion über die zukünftige Mittelverteilung in den verschiedenen Gremien der UDE statt, da aufgrund neuer Mittelzuweisungen auch neue Verteilungsschlüssel abgestimmt werden müssen. Darüber hinaus haben sich die Vergaberegeln und die Zweckbindung für QV-Mittel verändert: 2/3 müssen für hauptamtliches Lehrpersonal bzw. lehrunterstützendes Personal ausgegeben werden. Da nur 2/3 der Gesamtmittel an die Fakultäten gehen, müssen wahrscheinlich 100 % der Mittel in den Fakultäten für Personal ausgegeben werden. Dieser Punkt ist aber noch nicht endgültig entschieden. In diesem Fall wäre die QVM-Kommission faktisch funktionslos. In der Fakultät für Chemie sollen in diesem Fall ggf. Empfehlungen der QVM-Kommission aus Haushaltssmitteln umgesetzt werden.
2. Die Wahlen zu den Universitätskommissionen haben stattgefunden. Die Fakultät für Chemie ist dabei sehr gut vertreten. In allen Kommissionen außer der IKM-Kommission ist ein Mitglied aus der Chemie vertreten, in der IKM-Kommission wurde der Kandidat der Fakultät für Physik unterstützt. Der Dekan dankt allen Fakultätsmitgliedern, die sich zur Mitarbeit in einer der Kommissionen bereit erklärt haben.
3. Die erste Begehung zur Systemakkreditierung der Universität wurde im Februar 2021 erfolgreich durchgeführt. Trotz Systemakkreditierung steht derzeit die Frage im Raum, ob zukünftig zusätzlich eine Akkreditierung der einzelnen Studiengänge notwendig ist. Hier findet noch eine Abstimmung zwischen der Uni und dem dt. Akkreditierungsrat statt.
4. Bericht zum Stand der Berufungsverfahren:
 - Das Berufungsverfahren für Dr. Exner läuft derzeit – es stehen Verhandlungen mit dem Rektorat an.
 - Die W3 OC, Nachfolge Schmuck, wird derzeit von der Verwaltung bearbeitet und geht zeitnah ins Rektorat.
 - Für die W3-Stelle in der Physikalischen Chemie sind die Bewerbungsunterlagen an die Kommission verteilt worden, eine Auswahl der Vortragenden erfolgt voraussichtlich im April
 - Heisenberg-Professur für Prof. Giese: Die Entscheidung seitens des Rektorats über den Verzicht auf Ausschreibung steht noch aus, eine Abstimmung erfolgt voraussichtlich in der nächsten FKR-Sitzung.
5. Per Eilentscheid hat der Dekan über die Unterstützung einer Seniorprofessur für Prof. Schrader nach Ende seiner verlängerten Dienstzeit zur Unterstützung des SFB-Antrags entschieden.

Bericht des Prodekan

1. Die Berufungskommission „Nanomaterialen in aquatischen Systemen“ hat in ihrer letzten Sitzung eine Liste verabschiedet. Aufgrund der zeitlichen Nähe zur heutigen Sitzung wird diese erst in der nächsten Sitzung des FKR zur Abstimmung gebracht.
2. Im Zuge des HSEP wird es Begehungen geben, die im Laborbereich aber angekündigt werden müssen. Außerdem wird es intensive Gespräche mit den Fakultäten bzw. Dekanaten geben.
3. Ein Antrag auf Mittel für die Lehre im „Sondertopf Corona“ wurde gestellt. Die Zuweisungshöhe und der Zuweisungszeitpunkt sind noch unklar. Die Mittel können von den Arbeitskreisen aber schon verausgabt werden (siehe E-Mail von Frau Marreck). Das Dekanat geht in Vorleistung.
4. Zentrale Coronatests sind in Vorbereitung, allerdings wird die Umsetzung noch etwas dauern. Die Arbeitskreise können aber – unter Einhaltung der in der E-Mail des Prodekan geschilderten Rahmenbedingungen – selber ein Angebot machen.

Bericht des Studiendekans

1. Die Leitfäden für Prüfungen werden sehr regelmäßig aktualisiert, daher müssen alle Lehrenden bitte immer prüfen, ob die aktuellen Richtlinien eingehalten sind.
2. Die Befragung „Erfolgsfaktoren digitaler Hochschullehre“ ist abgeschlossen, das Ergebnis kann bei Interesse beim Studiendekan erfragt werden.
3. Die Regelung der Freiversuchsregelung muss ggf. aktualisiert werden, der Studiendekan bringt den Punkt unter Verschiedenes vor.
4. Themen für die Taskforce Lehre sollen an den Studiendekan herangetragen werden.

TOP 4: Evaluierung Jun.-Prof. C. Andronescu

- Wahl der Evaluierungskommission

Nach der Ordnung zur Evaluation von Juniorprofessuren im Laufe des dritten Jahres muss nach § 39 Absatz 5 Satz 2 Hochschulgesetz eine Zwischenevaluation durchgeführt werden. Infolgedessen wird Frau Jun.-Prof. Dr. Corina Andronescu vom Fakultätsrat aufgefordert, einen Selbstbericht einzureichen. Anschließend werden ein internes und ein externes Gutachten eingeholt. Die hierfür eingerichtete Evaluierungskommission erstellt einen Bericht, der nach Abschluss des Verfahrens dem Rektorat mit einer Empfehlung des Fakultätsrates vorgelegt wird, ob das Dienstverhältnis von Frau Jun.-Prof. C. Andronescu um weitere drei Jahre verlängert oder ob es beendet werden soll. Das Rektorat entscheidet dann über die Verlängerung.

Für die Evaluierungskommission werden folgende Mitglieder seitens der jeweiligen Statusgruppen vorgeschlagen:

Hochschullehrer/-innen:

Prof. Matthias Arenz (PC / Uni Bern)
Prof. Guido Grundmeier (TC / Uni Paderborn)
Prof. Eckart Hasselbrink (Chemie / UDE)
Prof. Richard Kramer Campen (Physik / UDE)
Prof. Mehtap Özaslan
(Elektrochemie / Uni Braunschweig)

Wiss. Mitarbeiter/-innen:

Dr. Alexander Rostek (UMB / UDE)
Micha Weinert, M.Sc. (AC / UDE)
Dr. Andreas Kuczkowski (AC / UDE, Stellv.)

Studierende:

Simon Mennicken (MA Chemie / UDE, stimmberechtigt)
Lea Griesdorn (Water Sc. / UDE, persönliche Stellvertretung)
Thomas Sterzing (MA Lehramt / UDE, Stellv.)

Die stellvertretenden Mitglieder werden gleichzeitig als beratende Mitglieder in die Kommission gewählt.

Abstimmungsergebnis: Ja15..../ Nein...0... / Enthaltung...0...

Die Wahl der vorgeschlagenen Mitglieder wird einstimmig angenommen.

TOP 5: Habilitation Dr. Giovanni Bistoni

- Bericht der Habilitationskommission
- Beschlussfassung über die Habilitation im Fachgebiet Theoretische Chemie
- Beschlussfassung über die Verleihung der „Venia legendi“

Herr Prof. Spohr berichtet als Vorsitzender der Habilitationskommission über den Verlauf des Verfahrens. Die Habilitationskommission hat in ihrer letzten Sitzung durch einstimmigen Beschluss sowohl die schriftliche als auch die mündliche Habilitationsleistung angenommen. Der Dekan bittet den Fakultätsrat gemäß § 14 (1) der Habilitationsordnung der Fakultät für Chemie über die Annahme der gesamten Habilitationsleistung auf der Grundlage der Beschlüsse der Kommission zu entscheiden.

Abstimmungsergebnis: Ja15...../ Nein...0... / Enthaltung...0...

Der Dekan bittet nun, über den von Herrn Dr. Giovanni Bistoni am 26. Mai 2020 gestellten Antrag auf Verleihung der Lehrbefugnis (venia legendi) für das Fach „Theoretical and Computational Chemistry“ gemäß § 17 (1) der Habilitationsordnung der Fakultät für Chemie abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Ja15...../ Nein...0... / Enthaltung...0...

Die Habilitationsleistung wird einstimmig angenommen und das Habilitationsverfahren ist somit abgeschlossen.

TOP 6: Neuwahl QVM-Kommission

Die Aufgaben der QVM-Kommission müssen – je nach Art der Zweckbindung der Mittel – ggf. neu geregelt werden. Eine QVM-Kommission soll dennoch gewählt und in Entscheidungsprozesse eingebunden werden.

Für die Wahl der QVM-Kommission werden folgende Mitglieder seitens der jeweiligen Statusgruppen vorgeschlagen:

Hochschullehrer/-innen:

Prof. Mathias Ropohl
Prof. Torsten C. Schmidt
Prof. Stephan Schulz
Prof. Mathias Ulbricht
Jun.-Prof. Jens Voskuhl

Wiss. Mitarbeiter/-innen:

Dr. Felix Niemeyer
Dr. Jolanta Polkowska
Dr. Andreas Kuczkowski (Stellv.)
Dr. Carolin Eitemüller (beratend)

Mitarb. Technik und Verwaltung:

Katrin Falchi
Elisabeth Verheggen
Heiner Herriger (Stellv.)

Studierende:

Sebastian Baumert (BA Chemie)
Jannis Becker (BA Water)
Jana Bublitz (BA Chemie)
Lea Griesdorn (BA Water)
Yassin Kaspareit (MA Water)

Sophia Stadtfeld (BA Chemie)
Lea Umlauf (MA Chemie)
Katharina Block (MA Water, Stellv.)
Amelie Neschen (BA Lehramt, Stellv.)

Die stellvertretenden Mitglieder werden gleichzeitig als beratende Mitglieder in die Kommission gewählt

Abstimmungsergebnis: Ja15...../ Nein...0... / Enthaltung...0...

Der Wahlvorschlag wird einstimmig angenommen.

TOP 7: Seniorprofessur Sumfleth

Frau Prof. Elke Sumfleth hat einen Antrag auf Verlängerung ihrer Seniorprofessur um ein Jahr gestellt. Sie ist derzeit Sprecherin der DFG Fachkollegiums 109 „Erziehungswissenschaften“ und betreut weiterhin Bachelor- und Masterarbeiten, sowie Promotionsverfahren.

Abstimmungsergebnis: Ja15...../ Nein...0... / Enthaltung...0...

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 8: JCF / Green Chemistry Commitment

Frau Monsees berichtet zum Thema Green Chemistry Commitment. Ein Großteil der deutschen Studierenden wünscht sich mehr nachhaltige Chemie im Studium. Frau Monsees schlägt vor, dass die Fakultät für Chemie dem Commitment beitritt. Der Vorschlag wird von den Mitgliedern des FKR begrüßt und es wird über den Vorschlag abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja15...../ Nein...0... / Enthaltung...0...

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 9: Verschiedenes

Prof. Schmidt berichtet über die Pressemitteilung des Landes, dass im Rahmen der Ruhrkonferenz 4 gemeinsame Research Departments der Universitäten Bochum, Dortmund und Duisburg-Essen „Chemical Science and Sustainability“, „Trustworthy Data Science and Security“, „Future Energy Materials and Systems“ und „One Health“ sowie ein Research College „College for Social Science and Humanities“ eingerichtet werden sollen. Das Land fördert diese Maßnahme mit bis zu 75 Mill. Euro bis 2024. Verortung und Organisationstrukturen sind zum jetzigen Zeitpunkt noch weitgehend unklar.

Prof. Epple berichtet, dass neue Stickstoff- und Argontanks errichtet werden sollen. Seitens des BLB wird eine Errichtung bis Mitte 2023 avisiert.

Prof. Gutmann erfragt nach einer Diskussion in der letzten Taskforce Lehre ein Meinungsbild zur Beibehaltung des Corona-Freiversuchs (FVC) im Sommersemester 2021. Prof. Epple merkt an, dass sich durch den Freiversuch die Anzahl der zu korrigierenden Prüfungen und damit der Arbeitsaufwand stark erhöht hat, spricht sich aber dennoch für die Beibehaltung des FVC aus. Jannis Becker merkt an, dass durch den FVC teilweise der Freiversuch zur Notenverbesserung in HiS-in-One falsch angezeigt wird. Es gibt seitens des FKR keine grundsätzlichen Bedenken.

Prof. Walpuski weist darauf hin, dass die Zugangsdaten zur FKR-Sitzung für Nicht-Mitglieder nicht erst kurz vor der Sitzung bei Frau Marreck erfragt werden sollen, sondern in der Regel mindestens einen Tag vor der Sitzung. Herr Schmiedtchen fragt an, ob die Zugangsdaten immer neu erfragt werden müssen, auch wenn sich diese nicht ändern. Prof. Schmidt weist darauf hin, dass mindestens eine Anmeldung bei Frau Marreck notwendig ist, auch wenn die Zugangsdaten bekannt sind. Prof. Epple weist darauf hin, dass Personalentscheidungen nicht öffentlich sind und daher eine Zugangskontrolle notwendig ist

Nächster Termin 22.04.2021, 14:00 Uhr

Es gibt keine weiteren Anmerkungen zu Verschiedenes.

Ende 15:48 Uhr

Essen, den 18.03.2021



Prof. Dr. T. C. Schmidt
- Dekan -



M. Walpuski
- Schriftführer -